

	<p>Objekt: Bildnis Paul Meyerheim als Kind</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A II 125</p>
--	---

Beschreibung

Wie das Porträt seiner Ehefrau Karoline, geborene Drake (Nationalgalerie, Inv.-Nr. A II 127) zählt auch das liebevoll präzise ausgeführte Bildnis des wenige Monate alten Sohnes Paul (1842–1915) zu den eigentlich privaten Familienbildern Eduard Meyerheims. Beide Arbeiten wurden zu Lebzeiten des Künstlers nicht öffentlich ausgestellt und gelangten erst aus dem Nachlaß des Dargestellten, später einem der erfolgreichsten deutschen Tiermaler des 19. und frühen 20. Jahrhunderts, in die Sammlung der Nationalgalerie. Eduard Meyerheim hat den Sohn wie in einer Momentaufnahme erfaßt: Weich gebettet auf einem Kissen in der Ecke eines roten Sofas erkundet der Knabe selbstvergessen und in spielerischer Neugier die Zehen seines linken Fußes. | Regina Freyberger

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 18,7 x 20,9 cm; Rahmenmaß: 23 x 27,5 x 2,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1843
	wer	Friedrich Eduard Meyerheim (1808-1879)
	wo	